



# HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN DES KANTONS BERN

Berner Handelskammer

## BERNER UMWELT-FORSCHUNGSPREIS

**Einladung zur Preisfeier mit Referaten  
der Preisträger und der Preisträgerin  
vom 18. März 2010**

Hörsaal 003 und Lounge UniS, Universität Bern

*u<sup>b</sup>*

---

*b*  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

**CSL Behring**

Biotherapies for Life™

## Einladung

---

Sehr geehrte Damen und Herren

Bereits zum siebten Mal wird der Berner Umwelt-Forschungspreis vergeben, der von der Universität Bern gemeinsam mit dem Handels- und Industrieverein des Kantons Bern und 2009/10 mit CSL Behring AG in Bern als zweitem Hauptsponsor ausgerichtet wird. Das Ziel dieser erfolgreichen Public-Private-Partnership ist die Förderung der disziplinären und interdisziplinären Forschung im Bereich Ökologie/ Umweltwissenschaften an der Universität Bern.

Der Hauptpreis ist 2009/10 mit 15'000 Franken dotiert. Er geht an die Biologen Dr. phil. nat. Daniel Bernet und Dr. phil. nat. David Bittner für ihre Arbeit *"Das Rätsel vom Thunersee. Neun Jahre epidemiologische und ätiologische Abklärungen zu anormalen Veränderungen der Geschlechtsorgane bei Felchen (Coregonus lavaretus)"*. Zudem vergibt die Kommission einen Anerkennungspreis in der Höhe von 1'000 Franken für die hervorragende Lizentiatsarbeit *"Vom Bergler zum Greenkeeper? Strukturelle Umbrüche in Andermatt"* der Soziologin Valeria Kunz. Insgesamt wurden im letzten Jahr 13 Arbeiten aus sieben verschiedenen Disziplinen für den Preis nominiert.

Mit dem Berner Umwelt-Forschungspreis sollen junge Forscherinnen und Forscher für eine hervorragende wissenschaftliche Arbeit honoriert werden, die einen gesellschaftlich relevanten Beitrag zum besseren Verständnis von Umweltproblemen bzw. deren Lösung leistet. Ausgezeichnet werden Arbeiten, die Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit interessieren und Denkanstösse für die Praxis geben.

Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgte vergangenen Dezember am Dies Academicus durch den Rektor der Universität Bern. Am Anlass vom 18. März 2010 werden wir die ausgezeichneten Leistungen besonders würdigen. Die beiden Hauptpreisträger und die Anerkennungspreisträgerin werden ihre Arbeiten vorstellen und Ihnen für Fragen zur Verfügung stehen.

Zu diesem Abend der Begegnung und des Dialogs zwischen Universität und Wirtschaft laden wir Sie herzlich ein.

Mit freundlichen Grüssen



Dr. Adrian Haas  
Direktor  
Handels- und Industrieverein  
des Kantons Bern



Prof. Dr. Peter Gehr  
Präsident  
Kommission für den Berner  
Umwelt-Forschungspreis



Uwe E. Jocham  
Direktionspräsident  
CSL Behring AG

**17.15 Uhr**

### **Eröffnung**

*Prof. Dr. Urs Würzler, Rektor der Universität Bern*

### **Dialog zwischen Wirtschaft und Wissenschaft**

*Dr. Adrian Haas, Direktor Handels- und Industrieverein des Kantons Bern*

### **Ausgezeichnete Berner Umwelt-Forschung**

*Prof. Dr. Peter Gehr, Präsident der Kommission für den Berner Umwelt-Forschungspreis*

### **Ehrung der Preisträger**

*Uwe E. Jocham, Direktionspräsident CSL Behring AG*

### **Referat Hauptpreis**

*Dr. Daniel Bernet und Dr. David Bittner: „Das Rätsel vom Thunersee. Neun Jahre epidemiologische und ätiologische Abklärungen zu anormalen Veränderungen der Geschlechtsorgane bei Felchen (*Coregonus lavaretus*)“.*

### **Referat Anerkennungspreis**

*Valeria Kunz: "Vom Bergler zum Greenkeeper? Strukturelle Umbrüche in Andermatt"*

### **Fragerunde**

**18.45 Uhr**

### **Apéro in der Lounge der UniS**



**Der Rektor der Universität Bern mit den Preisträgern des Berner Umwelt-Forschungspreises 2009/10.** Von links nach rechts:

Prof. Dr. U. Würzler, Dr. D. Bittner, Dr. D. Bernet und V. Kunz

Foto: Manu Friederich, © Universität Bern, Abteilung Kommunikation

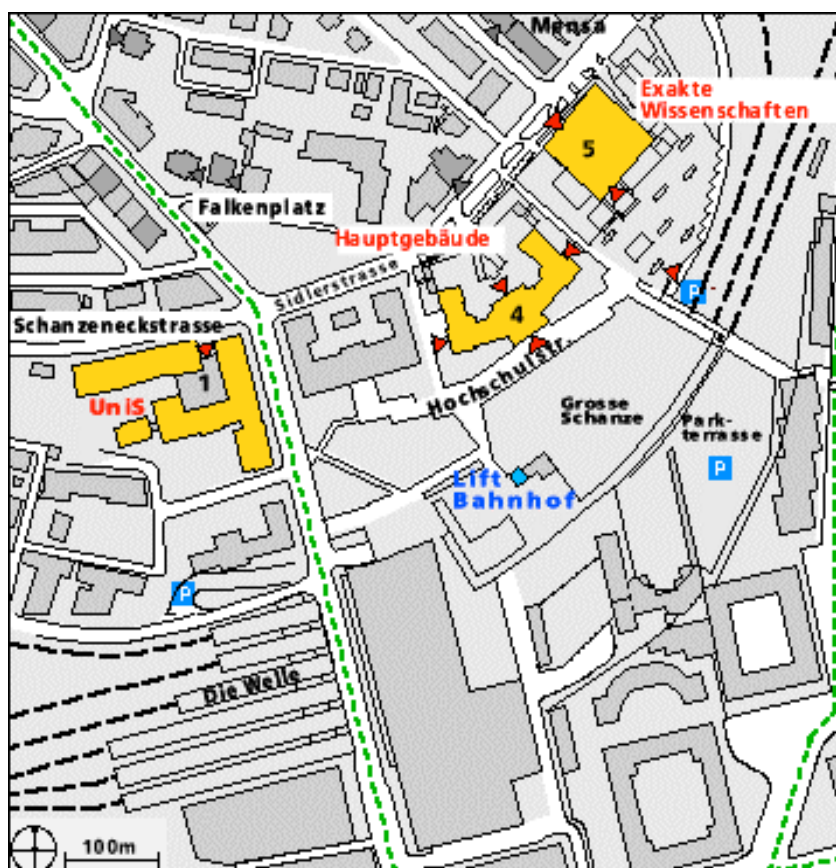
## Organisation

---

Datum: Donnerstag, 18. März 2010

Zeit: 17.15 Uhr – ca. 20.30 Uhr

Ort: Hörsaal 003 UniS, Schanzeneckstrasse 1, Universität Bern



Parkplätze: Die Anzahl der Parkplätze in der näheren Umgebung ist beschränkt. Bitte reisen Sie wenn möglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln an oder nutzen Sie die städtischen Parkhäuser.

Kontakt: Universität Bern, IKAÖ  
Iris Staubesand  
Tel. 031 388 55 81 / Fax 031 388 87 33  
staubesand@ikaoe.unibe.ch

Mehr Infos: [www.ufp.unibe.ch/2009/](http://www.ufp.unibe.ch/2009/)